

Protokoll – öffentlicher Teil

50. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Fahrland

Sitzungstermin:	Mittwoch, 21.02.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:33 Uhr
Ort, Raum:	Klubraum, Freiwillige Feuerwehr Fahrland, Priesterstraße 20, 14476 Potsdam

Anwesend

Ortsvorsteher

Stefan Matz BI Fahrland

Ortsbeiratsmitglied

Birgit Eifler	Bündnis 90/Die Grünen	
Tina Lange	Die Linke	
Anke Oehme	BI Fahrland	ab 19:05 Uhr /TOP 3
Matthias Päper	BI Fahrland	
Jörg Walter	BI Fahrland	
Claus Wartenberg	SPD	

Abwesend

Ortsbeiratsmitglied

Karsten Etlich	SPD	entschuldigt
Sandra Riemer	SPD	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

- 3 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das
Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 31.01.2024
- 4 Bürgerfragen
- 8 Sonstiges
- 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 5.1 Flächennutzungsplan (FNP)-Änderung "Kramnitz" (14/17 B): 23/SVV/1402
Teilung des Geltungsbereiches und Fortführung der
Änderungen "Kramnitz" (14/17 B-1) und "Kramnitz" (14/17 B-
2) als eigenständige Änderungen sowie FNP-Änderung
"Kramnitz" (14/17 B-1): Abwägungs- und
Feststellungsbeschluss
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.2 Flächennutzungsplan-Neuaufstellung - Aufstellungsbeschluss 23/SVV/1404
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
- 5.3 Überarbeitung "Richtlinie zur Förderung der Ortsteile" 24/SVV/0041
Fraktion CDU
- 5.4 Integration des ländlichen Raums verbessern 24/SVV/0043
Fraktion CDU
- 5.5 Novellierung des Konzepts Im Dialog mit dem 24/SVV/0028
Oberbürgermeister
Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters
- 6 Anträge des Ortsbeirates
- 6.1 Verbrauchsabrechnung 2023 - Anschluss säule auf dem 24/SVV/0133
Festplatz
Ortsbeirat Fahrland, S. Matz, Ortsvorsteher
- 6.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2024; Fahrländer 24/SVV/0155
Feuerwehr Förderverein e.V.; Feuerwehrball des Ortsteils
Fahrland
Ortsbeirat Fahrland; Stefan Matz, Ortsvorsteher
- 7 Informationen des Ortsvorstehers

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Matz stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Mitgliedern zu Beginn der Sitzung fest; die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Zur Tagesordnung schlägt Herr Matz vor, unter dem Tagesordnungspunkt (TOP) 8, Sonstiges, bezüglich des „Bebauungsplans Nr. 173, Freiflächensolaranlagen Marquardt/Satzkorn...“ zu informieren, diesen vorzuziehen und nach dem TOP 4 aufzurufen.

Die so ergänzte **Tagesordnung** wird einstimmig **bestätigt**.

3 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 31.01.2024

Das **Protokoll** der Sitzung vom 31.01.2024 wird mit 6 Ja-Stimmen **bestätigt**, bei einer Stimmenthaltung.

4 Bürgerfragen

Folgende Themen werden angesprochen:

- Wie ist der Sachstand zum Radweg nach Marquardt?
 - Herr Matz informiert, dass auf der Trasse nach Bodendenkmalen gesucht werde. Zurzeit erfolgen die Vorbereitungen zur Verlegung der Stromtrasse und Abwasserdruckleitung. Die abgestimmte Variante befinde sich in der Endphase und könne voraussichtlich in der März-Sitzung dem Ortsbeirat vorgestellt werden.
- Wie ist der Sachstand zum Ausbau der Ketziner Straße?
 - Hier handelt es sich um ein Bodendenkmal. Es werde eine Probeschachtung vorgenommen. Das Ergebnis entscheide über die Dauer und Umsetzung des Ausbaus.
- Tempo 30-Zone, Ketziner Straße
 - Hier verweist Herr Matz auf die bisherigen Vorstöße des Ortsbeirates, u.a. mit Querungshilfen, Tempo 30 durchzusetzen; der Ortsbeirat bleibt an dem Thema dran.
- Wird es ein Osterfeuer geben?
 - Es ist ein Osterfeuer geplant und der Verein SV Schwarz-Weiß Fahrland 2018 e.V. hat am 14.02.2023 den Antrag für eine Zuwendung für die Kosten der Ascheentsorgung und Vorhalten von sanitären Anlagen gestellt, der in der März-Sitzung dem Ortsbeirat zum Beschluss vorgelegt wird.

8 Sonstiges

Gemäß der Ergänzung der Tagesordnung informiert Herr Rhode vom Planungsbüro anhand einer Präsentation über den Bebauungsplan Nr. 173 „Freiflächensolaranlagen Marquardt/Satzkorn“: Billigung der Abwägung der frühzeitigen Beteiligung, Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Flächennutzungsplan-Änderung „Freiflächensolaranlagen Marquardt/Satzkorn“ (27/21): Billigung der Abwägung der frühzeitigen Beteiligung, Änderung des räumlichen Geltungsbereiches und der Bezeichnung, Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit, DS 23/SVV/1403. Er geht insbesondere auf den Anlass und die Ziele der Planung ein und nennt dabei u.a. die Vermeidung der Beeinträchtigung denkmalgeschützter Gebäude, wie das Schloss Kartzow. Im Weiteren führt er zum Verfahren aus und entkräftet die Kritik aus Kartzow zur fehlenden Umweltverträglichkeitsprüfung. Diese müsse nicht erfolgen, da keine Planänderung erforderlich. Abschließend nennt er die Kernpunkte, die im Vertrag aufgenommen werden sollen. Nachfragen werden keine gestellt; die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 Präsentation zum TOP 8 - Freiflächensolaranlagen Marquardt,Satzkorn
(öffentlich)

5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

5.1 Flächennutzungsplan (FNP)-Änderung "Krampnitz" (14/17 B): Teilung des Geltungsbereiches und Fortführung der Änderungen "Krampnitz" (14/17 B-1) und "Krampnitz" (14/17 B-2) als eigenständige Änderungen sowie FNP-Änderung "Krampnitz" (14/17 B-1): Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

23/SVV/1402
ungeändert beschlossen

Herr Gutschow, Bereich Gesamtstädtische Planung, informiert anhand einer Präsentation über den Inhalt der Vorlage. Es besteht kein Diskussionsbedarf, so dass die Vorlage zur Abstimmung gestellt wird:

Der Ortsbeirat Fahrland empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplan (FNP)-Änderung „Krampnitz“ (14/17 B) wird geteilt und die FNP-Änderungen „Krampnitz“ (14/17 B-1) und „Krampnitz“ (14/17 B-2) als eigenständige FNP-Änderungen fortgeführt (siehe auch Anlage 2).
2. Bezogen auf die FNP-Änderung „Krampnitz“ (14/17 B-1) wird im Rahmen der Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entschieden (gemäß Anlagen 3A, 3B, 4A, 4B, 5A und 5B).
3. Die FNP-Änderung „Krampnitz“ (14/17 B-1) wird beschlossen, die dazugehörige Begründung wird gebilligt (siehe Anlage 6).

Abstimmungsergebnis:
mit 5 Ja-Stimmen angenommen,
bei 2 Stimmenhaltungen.

Anlage 1 Präsentation zum TOP 5.1 - FNP-Änd Kramnitz 14-17B-1 - Feststellungsbeschluss (öffentlich)

5.2 Flächennutzungsplan-Neuaufstellung - Aufstellungsbeschluss

23/SVV/1404
ungeändert beschlossen

Herr Gutschow, Bereich Gesamtstädtische Planung, informiert anhand einer Präsentation über den Inhalt der Vorlage und beantwortet die Nachfrage von Herrn Matz zu Grenzverschiebungen bzw. Flächentausch. Da kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat Fahrland empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

1. Der Flächennutzungsplan (FNP) ist nach § 1 Abs. 3 sowie § 2 Abs. 1 BauGB neu aufzustellen (gemäß Anlagen 2 und 3).
2. Der Landschaftsplan (LP) ist gemäß § 9 Abs. 4 BNatSchG neu aufzustellen (gemäß Anlage 2).
3. Bei der FNP-Neuaufstellung sind beschlossene Konzepte und Planungen als planerische Grundlage zu berücksichtigen.
4. Laufende FNP-Änderungsverfahren sind, soweit möglich und sinnvoll, in die FNP-Neuaufstellung zu integrieren.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

Anlage 1 Präsentation zum TOP 5.2 - FNPneu - Aufstellungsbeschluss (öffentlich)

5.3 Überarbeitung "Richtlinie zur Förderung der Ortsteile"

24/SVV/0041
abgelehnt

Herr Matz informiert über den Inhalt des Antrages sowie der Stellungnahme der Verwaltung. Im Zusammenhang mit dem Handbuch als Leitfaden überarbeitet die Verwaltung derzeit die Richtlinie. Er sieht auch den Termin mit April 2024 als nicht umsetzbar an. Sein Hinweis für die Evaluierung werde die Anpassung der Investitionssumme auf den aktuellen Stand sein. Es schließt sich eine kurze Diskussion zum Termin an.

Frau Lange beantragt, gemäß § 23 Abs. 1 e) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung, die Drucksache als erledigt zu erklären.

Der Antrag auf **Erledigung** der DS 24/SVV/0041 wird

mit 2 Nein-Stimmen abgelehnt,
bei 2 Ja-Stimmen
und 3 Stimmenthaltungen.

Anschließend wird der Antrag in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt:

Beschlussvorschlag:
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Richtlinie zur Förderung der Ortsteile über Sachzuwendungen gemäß § 46 Abs. 4 BbgKVerf zu überarbeiten. Der Stadtverordnetenversammlung ist in der Sitzung im April 2024 die neue überarbeitete Richtlinie vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

mit 2 Nein-Stimmen **abgelehnt**,
bei einer Ja-Stimme
und 4 Stimmenthaltungen.

5.4 Integration des ländlichen Raums verbessern

24/SVV/0043
abgelehnt

Herr Matz informiert über den Inhalt des Antrages. Frau Lange verweist auf die vergangenen 5 Jahre in denen sich der Ortsbeirat mit diversen Anträgen zu diesem Thema beschäftigt hat. Herr Matz bestätigt dieses. Der Ortsbeirat hat sich in dieser Wahlperiode massiv für den ÖPNV eingesetzt. Er erinnert u.a. an die zwei persönlichen Vorsprachen bei der ViP zur Fahrplananpassung sowie zu den Radwegeverbindungen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Integration des ländlichen Raums in die Landeshauptstadt Potsdam in Bezug auf eine flexible, bedarfsgerechte und attraktive Erreichbarkeit mit allen Verkehrsarten verbessert werden kann.

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität ist bis Mai 2024 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig **abgelehnt**.

5.5 Novellierung des Konzepts Im Dialog mit dem Oberbürgermeister

24/SVV/0028
zur Kenntnis genommen

Herr Matz informiert über die Mitteilungsvorlage, die anschließend zur **Kenntnis genommen** wird.

6 Anträge des Ortsbeirates

6.1 Verbrauchsabrechnung 2023 - Anschluss säule auf dem Festplatz

24/SVV/0133
ungeändert beschlossen

Herr Matz bringt den Antrag ein. Nach der Beantwortung der Frage zum Verbrauch wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Die lt. Verbrauchsabrechnung der EWP Nr. 13002979469 vom 23.01.2024 für den Zeit-

raum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 angefallenen Verbrauchskosten für die Anschluss säule auf dem Festplatz an der Gartenstraße in Höhe von 63,82 € werden aus den Mitteln bezahlt, die dem Ortsbeirat für die Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens im Ortsteil Fahrland zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

6.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2024; Fahrländer Feuerwehr Förderverein e.V.; Feuerwehrball des Ortsteils Fahrland **24/SVV/0155**
ungeändert beschlossen

Herr Matz bringt den Antrag ein. Es besteht kein Diskussionsbedarf, so dass der Antrag zur Abstimmung gestellt wird:

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Fahrland zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2024 in Höhe von

2.300,00 Euro

für den Fahrländer Feuerwehr Förderverein e.V., vertreten durch Frau Cindy Ruden.

Verwendungszweck: Feuerwehrball des Ortsteils Fahrland:

- **Künstlerhonorare,**
- **Werbung / Öffentlichkeitsarbeit.**

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

7 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Themen:

- Bitte ab sofort das neue Antragsformular für Zuwendungen nach § 46 Abs. 4 BbgKVerf benutzen. Neu ist, dass ab sofort 3 Angebote erst ab einem Auftragswert von 3.000,00 € netto einzuholen sind anstatt bisher 500,00 €. Daher wurde das Formular auf Seite 3 Ziffer 4 entsprechend angepasst. Grund ist die Gesetzesänderung (§ 30 KomHKV). Diese Änderung gilt vorerst bis 31.12.2024.
- Information zur Stellungnahme der Verwaltung zum Beschluss:
 - 23/SVV/1170-01 und 23/SVV/1171-01
- Zur Variantenuntersuchung zum Radschnellweg: gemäß Pressemitteilung werde der alte Radweg in der Führung favorisiert. Diese Variante sei kostengünstiger und naturschutzrechtlich positiv.
- Im Frühjahr soll ein Wanderrastplatz am Fahrländer See gebaut werden. Geplant sind Wegeverbindungen zum Mittelpunkt des Landes, am Fahrländer Weinberg sowie Richtung Neu Fahrland. Herr Wartenberg betont, dass diese Maßnahme über die im Juni 2023 freigegebenen Leader-Mittel laufe.
- Herr Wartenberg erkundigt sich nach dem Stand der Umsetzung des Beschlusses bezüglich Holzsanierung altes Spritzenhaus. Herr Matz werde noch einmal in der Verwaltung nachhaken.

- Herr Päper informiert über seinen Maerker Eintrag zur Reinigung der Glas-Warte-Häuser.
- Frau Lange weist auf riesige Schlaglöcher in der Straße am Friedhof hin, hier sei Gefahr in Verzug, da es auch den Schulweg betreffe. Herr Matz soll die Verwaltung, Herrn Standke von der Arbeitsgruppe Straßenbau Ortsteile, auffordern, die Schäden beseitigen zu lassen. Daraufhin bittet Herr Wartenberg auf die Liste der Befahrung auch die Kienhorststraße und die Ecke am Friedhof als akute Fälle aufzunehmen. Als positives Ergebnis nach der letzten Befahrung hebt Herr Matz den sanierten Gehweg an der Ketziner Straße hervor.

Vorsitz:

Protokollführung:

Stefan Matz